



26. Sitzung der Gemeindevertretung

Anwesenheit		
Gemeindevorstand		
1. Bgm. Lay <input checked="" type="checkbox"/>		
CDU	FWG	SPD
2. Bechtum, Frank <input type="checkbox"/>	6. Aurand, Helmut <input checked="" type="checkbox"/>	9. Leisegang, Daniel <input type="checkbox"/>
3. Becker, Andreas <input checked="" type="checkbox"/>	7. 1. Beig. Bechtum, Thomas <input checked="" type="checkbox"/>	
4. Wendel, Paul-Gerhard <input checked="" type="checkbox"/>	8. Peter, Volkmar <input checked="" type="checkbox"/>	
5. Winkel, Markus <input type="checkbox"/>		
Gemeindevertretung		
1. Enders, Lars <input checked="" type="checkbox"/>	11. Aurand, Sebastian <input checked="" type="checkbox"/>	20. Discher, Udo <input checked="" type="checkbox"/>
2. Göbel, Sascha <input checked="" type="checkbox"/>	12. Ehrenfried, Claus <input checked="" type="checkbox"/>	21. Eichmann, Ulrich <input checked="" type="checkbox"/>
3. Kureck, Arnd <input checked="" type="checkbox"/>	13. Eichmann, Sascha <input type="checkbox"/>	22. Konrad, Thomas <input checked="" type="checkbox"/>
4. Kureck, Jonathan <input checked="" type="checkbox"/>	14. Georg, Daniel <input checked="" type="checkbox"/>	23. Konrad, Yannick <input checked="" type="checkbox"/>
5. Metz, Danny <input checked="" type="checkbox"/>	15. Gimbel, Günter <input checked="" type="checkbox"/>	
6. Müller, Armin <input checked="" type="checkbox"/>	16. Gimbel, Micha <input type="checkbox"/>	
7. Müller, Linda <input checked="" type="checkbox"/>	17. Gimbel, Simon <input checked="" type="checkbox"/>	
8. Schannen, Markus <input checked="" type="checkbox"/>	18. Moos, Henning <input checked="" type="checkbox"/>	
9. Silbermann, Frank <input type="checkbox"/>	19. Sahm, Timo <input checked="" type="checkbox"/>	
10. Triesch, Daniel <input type="checkbox"/>		

Es fehlten entschuldigt: Frank Silbermann (CDU), Daniel Triesch (CDU), Sascha Eichmann (FWG), Micha Gimbel (FWG)

Schriftführer: Jan Heckmann

Presse, Ortsbeiräte, Schulleiter Fritz-Philippi-Schule, Schulleiternbeirätin Fritz-Philippi-Schule

Beratung vom 26.08.2024

Die Gemeindevertreter waren ordnungsgemäß durch Ladung

vom 15.08.2024 auf den 26.08.2024

unter Mitteilung der Beratungsgegenstände einberufen worden.

Die Beratung fand öffentlich statt. Ort und Stunde der Beratung sowie die Tagesordnung waren satzungsgemäß öffentlich bekannt gegeben.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verwaltungsbericht des Gemeindevorstandes
3. Vorstellung des Schulmobilitätsplanes (MI-38/2024)
4. Halbjahresbericht 2024 (MI-37/2024)
5. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Flächennutzungsplan-Änderung der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Auf der Hub“, Gemarkung Breitscheid (VL-184/2021)
6. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Auf der Hub“, Gemarkung Breitscheid (VL-184/2021)
7. Anfragen/Mitteilungen
10. Ergänzung
11. Ergänzung

Niederschrift über die 26. Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, den 26.08.2024

Zu TOP 1

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Arnd Kureck (CDU) eröffnete die 26. Gemeindevertreterversammlung, begrüßte den Bürgermeister, die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstands, die Presse, Herrn Wöhrle von „Verkehr mit Köpfchen“, die anwesenden Gäste sowie den Schriftführer und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Sodann wurde vom Vorsitzenden der Antrag gestellt, den TOP 3 der Tagesordnung auf TOP 2 vorzuziehen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den TOP 3 – Vorstellung des Schulmobilitätsplanes auf TOP 2 vorzuziehen.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

Zu TOP 2

Herr Wöhrle von „Verkehr mit Köpfchen“ stellte den Entwurf des Schulmobilitätsplans für Breitscheid vor, welcher als Anlage den Mitgliedern der Gemeindevertretung vorlag. Nach reger Diskussion stellte Timo Sahm (FWG) den Antrag, diesen in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Kultur und Soziales zu beraten und eine Prioritätenliste aufzustellen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Schulmobilitätsplan in die nächste Sitzung des Ausschusses für Kultur und Soziales zu verweisen, um eine Prioritätenliste über die Maßnahmen, die die Gemeinde Breitscheid betreffen, aufzustellen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Stimmenthaltung

Zu TOP 3

Bürgermeister Roland Lay (parteilos) erstattete den Verwaltungsbericht mit 32 Punkten und beantwortete Fragen zu folgenden Punkten:

- Mitfahrbänke
- Defibrillatoren
- Gelände Fa. Olbrich GmbH
- Aktion „Gelbe Karte“
- Wall-Boxen Rathaus
- Forsteinrichtungswerk
- Förderprogramm „starke Teams, starke Kitas“
- Verbindung Waldweg Gusternhain/Heisterberg

Zu TOP 4

Nach § 28 Abs. 1 GemHVO ist die Gemeindevertretung über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten und so stellte Bürgermeister Lay den Halbjahresbericht 2024 vor. In diesem wird deutlich, dass das Jahresergebnis weit positiver ausfallen sollte, als es zur Haushaltsplanaufstellung zu erwarten war. Zum Berichtsstichtag lag das Ergebnis bei 1.353.473,19 € bei einem Bestand an Liquiditätskrediten von 0 €.

Nach einigen Fragen wurde vorgeschlagen, den Bericht in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses eingehender zu betrachten. Ein Beschluss hierüber wurde nicht gefasst.

Zu TOP 5

Bürgermeister Lay erläuterte die vorgelegte Änderung des Flächennutzungsplanes „Auf der Hub“, welche den Mitgliedern der Gemeindevertretung mit sämtlichen Stellungnahmen vorlag. In der anschließenden Diskussion stellte sich die Frage, ob ein direktes Votum abgegeben wird oder dieser TOP in

den Ausschuss für Umwelt, Bauen und Dorfentwicklung verwiesen wird. Die Gemeindevertretung fasste daraufhin folgenden Beschluss:

Beschluss:

- a) Die Gemeindevertretung stimmt den Beschlussempfehlungen auf den verkleinerten Stellungnahmen der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, lfd. Nr. 1 – 5 zu. Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB liegen nicht vor.
- b) Die Gemeindevertretung beschließt:
 1. Oben genannte Planung, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung, wird unter Beachtung der unter Punkt a gefassten Beschlüsse als Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.
 2. Die zur Flächennutzungsplan-Änderung gehörige Begründung und der Umweltbericht werden gebilligt.
 3. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen mit Anregungen abgegeben haben, werden von dem Ergebnis unterrichtet.
 4. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die vorstehend beschlossene Flächennutzungsplan-Änderung dem Regierungspräsidium zur Genehmigung vorzulegen und anschließend gem. § 6 (5) BauGB wirksam werden zu lassen.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

Zu TOP 6

Bürgermeister Lay erläuterte die vorgelegte Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Auf der Hub“, welche den Mitgliedern der Gemeindevertretung mit sämtlichen Stellungnahmen vorlag. Auch hier stellte sich analog zu TOP 5 die Frage, ob ein direktes Votum abgegeben wird oder dieser TOP in den Ausschuss für Umwelt, Bauen und Dorfentwicklung verwiesen wird. Die Gemeindevertretung fasste daraufhin folgenden Beschluss:

Beschluss:

- a) Die Gemeindevertretung stimmt den Beschlussempfehlungen auf den verkleinerten Stellungnahmen der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, lfd. Nr. 1 – 6 zu. Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB liegen nicht vor.
- b) Die Gemeindevertretung beschließt:
 1. Oben genannter Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen, wird unter Beachtung der unter Punkt a gefassten Beschlüsse Satzung beschlossen.
 2. Die zum Bebauungsplan gehörige Begründung und der Umweltbericht werden gebilligt.
 3. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen mit Anregungen abgegeben haben, werden über das Ergebnis der Abwägung unterrichtet.
 4. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, den Bebauungsplan gem. § 10 (3) BauGB durch ortsübliche Bekanntmachung zur Rechtskraft zu bringen.
- c) Die Gemeindevertretung beschließt:
 1. Die Festsetzungen nach § 91 (3) HBO i.V.m. § 9 (4) BauGB werden als Orts- und Gestaltungssatzung beschlossen.
 2. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die vorstehende Satzung durch ortsübliche Bekanntmachung zur Rechtskraft zu bringen.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

Zu TOP 7

Folgende Fragen wurden von Bürgermeister Lay beantwortet:

Lars Enders (CDU): Ist es möglich, einen Generationenpark zu errichten?

Sascha Göbel (CDU): Wie ist der Stand der Organisationsuntersuchung des Bauhofes?

Lars Enders (CDU): Wie ist der Sachstand der neuen Fenster im Kindergarten Rabenscheid?

Schriftführer



Jan Heckmann

Vorsitzender der
Gemeindevertretung



Arnd Kureck